



Detailansicht des Registereintrags

Kindernetzwerk e.V.

Aktuell seit 26.03.2026 13:32:19

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000194
Ersteintrag:	27.01.2022
Letzte Änderung:	26.03.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	29.01.2026
Tätigkeitskategorie:	Nichtregierungsorganisation (NGO)
Kontaktdaten:	Adresse: Benzstr. 2 63741 Aschaffenburg Deutschland Telefonnummer: +496021454400 E-Mail-Adressen: info@kindernetzwerk.de hoegl@kindernetzwerk.de Webseiten: www.kindernetzwerk.de
Hauptstadtrepräsentanz:	Schiffbauerdamm 19 10117 Berlin Telefonnummer: +4903025765960 E-Mail-Adresse: info@kindernetzwerk.de
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25	
Sonstiges, Mitgliedsbeiträge, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Öffentliche Zuwendungen	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

20.001 bis 30.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,25

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Susann Schroedel**
Funktion: Vorsitzende
2. **Lars Glöckner**
Funktion: stellvertretender Vorsitzender
3. **Leonie Welsch**
Funktion: stellvertretende Vorsitzende

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Dr. Henriette Högl**
2. **Susann Schroedel**

Gesamtzahl der Mitglieder:

844 Mitglieder am 16.03.2026, davon:

453 natürliche Personen

391 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (3):

1. Eurordis
2. Bündnis für Kinder- und Jugendgesundheit e.V.
3. Deutsche Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):

Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Das Kindernetzwerk ist kompetenter Ansprechpartner in der Fachöffentlichkeit wie auch in Politik und Gesellschaft. Mit seinem Expertenwissen gibt es Anstöße in gesundheits-, sozial- und

familienpolitischen Diskussionen und bringt sich durch Teilnahme an Anhörungen, politischen Fachgesprächen auf Ausschuss- oder Ministeriumsebene, mit einzelnen Parlamentariern oder Gremien wie der Kinderkommission in den politischen Willensbildungsprozess ein.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Das Kidnernetzwerk setzt sich für die Einführung der Inklusiven Lösung bei der Reform des SGB VIII ein.

Beschreibung:

Das Kidnernetzwerk möchte die Bedarfe und Anforderungen der Inklusiven Lösung SGB VIII Reform aus Sicht der Eltern einbringen. Es hat hierzu einen partizipativen Prozess innerhalb seiner Mitglieder gestartet und war am Beteiligungsprozess des BMFSFJ beteiligt.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/14343 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Ausgestaltung der Inklusiven Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfeeinklusionsgesetz - IKJHG)

Zuständiges Ministerium: BMFSFJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 8 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2504150012 (PDF - 13 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 02.10.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
(BMFSFJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. Innovationsfond beim Gemeinsamen Bundesausschuss

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin und Bonn

Betrag: 100.001 bis 110.000 Euro

Konsortialpartner im Innovationsfond-Projekt IT-gestützte sektorenübergreifende Patientenzufahrt für die Versorgung von Kindern mit KOMPlexChRONischen Neurologischen Erkrankungen / KoCoN (2022-2026). Das Kindernetzwerk erstellte Krankheitsbeschreibungen und Selbsthilfeeintragungen und ist an der Auswertung der Ergebnisse aus Elternsicht beteiligt.

2. Innovationsfond beim Gemeinsamen Bundesausschuss

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin und Bonn

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Das Projekt PHArMKid untersucht die sichere und wirksame Anwendung von Medikamenten bei Kindern in Zusammenarbeit mit Konsortialpartnern wie dem Bundesverband Deutscher Krankenhausapotheker e.V. und der Techniker Krankenkasse sowie Kooperationspartnern wie das Deutsche Arzneimittel-Codex/Neues Rezeptur Formularium. Im Fokus steht die Entwicklung praxisnaher Handlungsempfehlungen für die Versorgung von Früh- und Neugeborenen sowie Kindern mit komplexen Erkrankungen. Dabei werden Versorgungsdefizite in der kinder- und jugendmedizinischen Medikation identifiziert und wissenschaftlich analysiert. Ziel ist es, bestehendes Wissen zu bündeln und den Zugang zu kindgerechten Arzneimittelinformationen zu verbessern. Der Untersuchungsgegenstand liegt auf häufig off-label eingesetzten Arzneimitteln mit Fokus auf der Schnittstelle zwischen stationärer und ambulanter Versorgung. Das Kindernetzwerk ist Konsortialpartner.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

70.001 bis 80.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

40.001 bis 50.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[EUeR_2024_251127.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[Leitsaetze_BAG_SH_2022.pdf](#)